Sitzungen und Termine der Pfarrgemeinde und des Pfarrers

27.01.	**14,00 Uhr:**	***Girlan:*** Urnenbeisetzung für Marta Lona Werth
28.01.	7,45 Uhr:	***Jesuheim:*** Eucharistiefeier
28.01.	**11,00 Uhr:**	**Tauffeier in Riffian**
28.01.	**16,00 Uhr:**	**St. Michael:** St. Valentinskirche Messe Jahrgang 1963
28.01.	**17,15 Uhr:**	***Girlan:*** Urnenbeisetzung für Karl Tschimben
28.01.	**18,00 Uhr:**	**St. Michael:** Vorabendmesse
28.01.	**19,30 Uhr:**	**St. Michael:** Sterberosenkranz für Josef Pichler
29.01.	**8,45 Uhr:**	**St. Michael: Pfarrgottesdienst** (Ministantenaufnahme)
29.01.	**10,00 Uhr:**	***Frangart:*** **Pfarrgottesdienst**
29.01.	**10,00 Uhr:**	***Girlan:*** **Pfarrgottesdienst** (Ministantenaufnahme)
29.01.	**10,30 Uhr:**	**Appiano: Santa Messa**
29.01.	**11,15 Uhr:**	***Frangart:*** Tauffeier für das Kind Josephine Schwarz
29.01.	**14,00 Uhr:**	**St. Michael:** Tauffeier in für das Kind Max Meraner
29.01.	**18,00 Uhr:**	**St. Michael:** Pfarrkirche Konzert der Totentanz
30.01.	7,45 Uhr:	***Jesuheim:*** Eucharistiefeier
30.01.	**14,30 Uhr:**	**St. Michael:** Sterbegottesdienst für Josef Pichler
30.01.	**18,00 Uhr:**	***Girlan:*** Eucharistiefeier
30.01.	20,00 Uhr:	**St. Michael:** Eucharistische Andacht
31.01.	7,45 Uhr:	***Jesuheim:*** Eucharistiefeier
31.01.	9,30 Uhr:	- 11,30 Uhr: **Bürostunden (Girlan)**
31.01.	15,00 Uhr:	- 16,30 Uhr: **Bürostunden (St. Michael)**
31.01.	**17,30 Uhr:**	**St. Michael:** Gebetszeit
31.01.	**18,00 Uhr:**	**St. Michael:** Eucharistiefeier
31.01.	**20,00 Uhr:**	**Girlan:** Friedhofskomiteesitzung
01.02.	7,45 Uhr:	***Jesuheim:*** Eucharistiefeier
01.02.	**9,00 Uhr:**	**St. Michael:** Eucharistiefeier (Blasiussegen)
01.02.	9,30 Uhr:	- 11,30 Uhr: **Bürostunden (St. Michael)**
01.02.	**18,00 Uhr:**	***Girlan:*** Eucharistiefeier
01.02.	**19,30 Uhr:**	***Frangart:*** Elternabend für die Erstkommunion
02.02.	7,45 Uhr:	***Jesuheim:*** Eucharistiefeier
02.02.		**FREIER TAG DES PFARRERS**
02.02.	**18,00 Uhr:**	***Frangart:*** Gebet um geistliche Berufe
03.02.	7,45 Uhr:	***Jesuheim:*** Eucharistiefeier
03.02.	**9,00 Uhr:**	**St. Michael:** Eucharistiefeier (Blasiussegen/Kerzenweihe)
03.02.	9,30 Uhr:	- 11,30 Uhr: **Bürostunden (St. Michael)**
03.02.	**18,00 Uhr:**	***Girlan:*** Eucharistiefeier (Blasiussegen + Kerzenweihe)
03.02.	**17,00 Uhr:**	**Appiano:** Adorazione
03.02.	**18,00 Uhr:**	**Appiano:** Santa Messa
04.02.	7,45 Uhr:	***Jesuheim:*** Eucharistiefeier
04.02.	**15,00 Uhr:**	***Girlan:*** Kindersegnung der Neugetauften 2022
04.02.	**16,30 Uhr:**	***Frangart:*** **Vorabendmesse**
04.02.	**18,00 Uhr:**	**Girlan: Vorabendmesse**
05.02.	**8,45 Uhr:**	**St. Michael: Pfarrgottesdienst**
05.02.	**10,00 Uhr:**	***Girlan:*** **Pfarrgottesdienst**
05.02.	**10,30 Uhr:**	**Appiano: Santa Messa**

St. Michael / Eppan

Pfarrei zum Hl. Erzengel Michael

aufeinander hören – voneinander lernen
miteinander glauben – unterwegs zum Ziel

Pfarrbrief vom 29.01. - 05.02.23 Nr. 05

100 Jahre Pfarrei St. Michael / Eppan – 1921 – 2021

„MITEINANDER – INSIEME – FÜREINANDER“
stärken – heilen – entscheiden – Gutes tun

Ministrantensonntag
Die „Lausbuben“ und „-Gitschn“ des lieben Gott

An diesem Sonntag danken wir allen Ministranten für euren treuen Dienst in der Pfarrgemeinde. Dieser Dienst ist nicht selbstverständlich, aber sehr wertvoll.

Gottesdienste in der Pfarrgemeinde St. Michael / Eppan
vom 29.01. – 05.02.2023 – Pfarrbrief Nr. 05

Samstag		**4. Sonntag im Jahreskreis**
28.01.	**7,45**	***Jesuheim:*** Eucharistiefeier
	16,00	**St. Valentin:** Eucharistiefeier für die Leb. und Verst. des Jahrganges 1963 mit Totengedenken
		(Gestaltung: Barbara Prantl)
	17,15	***Girlan:*** **Urnenbeisetzung für Karl Tschimben**
	18,00	**St. Michael:** Vorabendmesse
		Pfarrgottesdienst für die Anliegen der Pfarrgemeinde
		Eucharistiefeier für Heinrich Nocker, Schulthaus
		Eucharistiefeier für Leb. und Verst. der Fam. Steinhauser
		Eucharistiefeier für Eduard Meraner (12. Jtg.)
		Eucharistiefeier für Rudi Meraner (3. Jtg.)
		Eucharistiefeier für Walter Vikoler (Jtg.)
		Eucharistiefeier für Max Pardatscher (Jtg.)
		Eucharistiefeier für Erich Oberhauser
		Eucharistiefeier für Maria Sorraperra
		Eucharistiefeier für Adolf Werth (Jtg.)
		Eucharistiefeier für Josef Waldthaler
		Eucharistiefeier für Friederike Riffesser Waldthaler (Jtg.)
		Eucharistiefeier für Peter Sparer (Jtg.)
		Eucharistiefeier für Erika Riffesser Dellagiacoma
		Eucharistiefeier für Hella Klotz Zanetti
		Eucharistiefeier für Josef Zanetti
		Eucharistiefeier für Albert Matzoll (6. Jtg.)
		Eucharistiefeier für Maria Franceschini
		Eucharistiefeier für Josef Moscon
		Eucharistiefeier für Ida Moscon
		Eucharistiefeier für Barbara Moscon
		Eucharistiefeier für Marie Gschnell
		Eucharistiefeier für Georg Zublasing (Jtg.)
		Eucharistiefeier für Luise Flor Zublasing
		Eucharistiefeier für Franz Priller
		Eucharistiefeier für Maria Spitaler Trettl (Jtg.)
		(musikalische Gestaltung: Helmuth von Dellemann)
	19,30	**St. Michael:** Sterberosenkranz für Josef Pichler
Sonntag		**Gedenktag des Heiligen Josef Freinademetz**
29.01.	**8,45**	**Pfarrgottesdienst für die Anliegen der Pfarrgemeinde**
		Ministrantenaufnahme und Verabschiedung
		Eucharistiefeier für Heinrich Waldthaler (Jtg.)
		Eucharistiefeier für Martha Sinn Waldthaler
		Eucharistiefeier für Karl Weiss
		Eucharistiefeier für Josefine Eisenstecken (Jtg.)
		Eucharistiefeier für Margareth Patauner Walcher (Jtg.)
Sonntag	**8,45**	Eucharistiefeier für Matthias Eisenstecken
29.01.		Eucharistiefeier für Josef Brigadoi
		Eucharistiefeier für Anna Spitaler (Jtg.)
		Eucharistiefeier für Karl Agostini
		Eucharistiefeier für Thomas Mur (Jtg.)
		Eucharistiefeier für Irma Knapp Wohlgemuth (Jtg.)
		Eucharistiefeier für die Armen Seelen
		Eucharistiefeier für Agnes Aufderklamm Frei
		Eucharistiefeier für Max Pardatscher (Jtg.)
		Eucharistiefeier für Luise Nössing Pardatscher
		Eucharistiefeier für Heinz Franceschini (30 Todestag)
		Eucharistiefeier für Hanni Sparer Mayr (30. Todestag)
		Eucharistiefeier für Regina Hofer Mair (30. Todestag)
		Eucharistiefeier für Raimund Pescoll
	10,00	***Girlan:*** Pfarrgottesdienst
		mit Ministrantenaufnahme und Verabschiedung
	10,00	***Frangart:*** Pfarrgottesdienst
	10,30	**Santa Messa per la comunitá parrocchiale**
		Santa Messa per Gastone Tamiazzo (anniv.)
	11,15	***Frangart:*** Tauffeier für das Kind Josephine Schwarz
	14,00	**St. Michael:** Tauffeier für das Kind Max Meraner
	18,00	**St. Michael: Konzert der Totentanz**
Montag	***7,45***	***Jesuheim:*** Eucharistiefeier
30.01.	**14,30**	**St. Michael:** Sterbegottesdienst für Josef Pichler
		mit anschließender Einsegnung im Ortsfriedhof
	18,00	***Girlan:*** Eucharistiefeier
	20,00	**St. Michael:** Eucharistische Anbetung
Dienstag		**Gedenktag des Heiligen Johannes Bosco**
31.01.	***7,45***	***Jesuheim:*** Eucharistiefeier
	17,30	**St. Michael**: Gebetszeit für die Pfarrgemeinde
	18,00	**St. Michael:** Eucharistiefeier
		Eucharistiefeier zum Geburtstag
		Eucharistiefeier für Josef Spitaler
		Eucharistiefeier für Leb. und Verst. der Fam. Spitaler
		Eucharistiefeier für Leb. und Verst. der Fam. Jaensch
		Eucharistiefeier für die Jugend
Mittwoch	***7,45***	***Jesuheim:*** Eucharistiefeier
01.02.	**9,00**	**St. Michael:** Eucharistiefeier **(Blasiussegen)**
		Eucharistiefeier für Leb. und Verst. der Fam. Hofer
		Eucharistiefeier für Leb. und Verst. der Fam. Pfeifer
		Eucharistiefeier für die Armen Seelen
		Eucharistiefeier für Ida Wieser
		Eucharistiefeier für Helene Kemenater Accorrà
	18,00	***Girlan:*** Eucharistiefeier
Donnerstag		**Fest der Darstellung des Herrn – Maria Lichtmess**
02.02.		**Tag des gottgeweihten Lebens – Tag der Ordensleute**

Donnerstag 02.02.		**FREIER TAG DES PFARRERS**
	7,45	***Jesuheim:*** Eucharistiefeier
	18,00	***Frangart:*** Gebet um geistliche Berufe
Freitag 03.02.		**Gedenktag des Heiligen Blasius**
		Herz – Jesu – Freitag- Lichtmess (nachgeholt)
	7,45	***Jesuheim:*** Eucharistiefeier
	9,00	**St. Michael*:*** Eucharistiefeier
		Eucharistiefeier für Ernst Froner (Jtg.)
		Eucharistiefeier für Leb. und Verst. der Fam. Froner
		Eucharistiefeier für Klara Plattner
		Eucharistiefeier für Elisabeth Walcher Kofler
		Eucharistiefeier für Regina Walcher Kössler
		Eucharistiefeier für Ezio Giuliani
		Eucharistiefeier für die Verstorbenen der Fam. Pellegrini
		Eucharistie.für alle, die freiwillig aus dem Leben scheiden
		mit Kerzenweihe und Blasiussegen
		(Gestaltung: Kath. Frauenbewegung)
	18,00	***Girlan:*** Eucharistiefeier Eucharistiefeier
		mit Kerzenweihe und Blasiussegen
		(Gestaltung: Kath. Frauenbewegung)
Samstag 04.02.		**5. Sonntag im Jahreskreis - Tag des Lebens**
	7,45	***Jesuheim:*** Eucharistiefeier
	15,00	***Girlan*: Kindersegnung für die Neugetauften 2022**
	16,30	***Frangart:*** Vorabendmesse
	18,00	***Girlan*:** Vorabendmesse
Sonntag 05.02.	**8,45**	**Pfarrgottesdienst für die Anliegen der Pfarrgemeinde**
		Eucharistiefeier für Franz Mauracher (7. Jtg.)
		Eucharistiefeier für verst.Eltern und Geschwister Priller
		Eucharistiefeier für Richard Meraner (1. Jtg.)
		Eucharistiefeier für Leb. und Verst. der Fam. Leo Ortler
		Eucharistiefeier für Rudolf Lechner (30. Todestag)
		Eucharistiefeier für Karl Greif (30. Todestag)
		Eucharistiefeier für Walter Frank (Jtg.)
		Eucharistiefeier für den Priester Alois Raffl
		Eucharistiefeier für Karl Tschimben
		Eucharistiefeier für Agnes Aufderklamm Frei
		Eucharistiefeier für Rina Ortolani
		Eucharistiefeier für Walter Frank (Jtg.)
		Eucharistiefeier für Helmuth Risch (30. Todestag)
		Eucharistiefeier für Anna Giuliani Marschall
		Eucharistiefeier für Norbert Dellantonio
		Eucharistiefeier für Josef Pichler (7. Todestag)
		Eucharistiefeier für Paulina Authier Meraner (Jtg.)
		Eucharistiefeier für Leb. und Verst. der Fam. Springeth
		Eucharistiefeier für Anton Federer (Jtg.)
		Eucharistiefeier für Eduard und Maria Federer

Sonntag 05.02.	**8,45**	Eucharistiefeier für den Priester Heinrich Meraner
		(musikalische Gestaltung: Karin Widmann)
	10,00	***Girlan:*** Pfarrgottesdienst
	10,30	**Santa Messa per la comunitá parrocchiale**

Die Termine im Kalender dienen als Schnellübersicht der liturgischen Woche für die Gläubigen und geben auch die Termine an, wo man den Pfarrer nicht zu Hause antrifft.

IMPRESSUM: Pfarrgemeinde St. Michael zum Heiligen Erzengel Michael, 39057 St. Michael, Kapuziner Straße 17. Der Pfarrbrief erscheint wöchentlich in einer Auflage von 750 Stück. Laufende Nr. 2023 / 05.
Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Christian Pallhuber.

GUTE BESSERUNG:

In der Kirche liegt das Faltblatt „Gute Besserung“ auf. Es erscheint jeden Sonntag. Es gibt eine gute Einstimmung auf den Sonntag. Es beinhaltet besinnliche Geschichten und heitert durch gute Witze den Alltag auf. Das Blatt ist nicht nur für Kranke bestimmt, sondern für alle Interessierten.

Bürostunden in St. Michael / Eppan:

Dienstag	von 15,00 Uhr – 17,00 Uhr
Mittwoch	von 9,30 Uhr – 11,30 Uhr
Donnerstag	**Freier Tag des Pfarrers** (außer bei Beerdigungen)
Freitag	von 9,30 Uhr – 11,30 Uhr

Bürostunden in St. Martin / Girlan:

Dienstag:	von 10,00 Uhr – 11,30 Uhr
Donnerstag	**Freier Tag des Pfarrers** (außer bei Beerdigungen)

Bürostunden in St. Josef / Frangart:

Mittwoch:	von 9,00 Uhr – 10,00 Uhr
Donnerstag	**Freier Tag des Pfarrers** (außer bei Beerdigungen)

Pfarramt St. Michael / Eppan:

Kapuziner Straße 17, 39057 Eppan,
Tel. Nr. 0471 / 662208. Fax: 0471 / 671554,
Handy Nummer des Pfarrers: 333 45 12 208 (WhatsApp oder SMS schreiben).
E-Mail Adresse: info@pfarrei-stmichael.it oder christian.pallhuber@hotmail.de

Pfarramt St. Martin / Girlan

Pfarrgasse 3, 39057 Girlan,
Tel. Nr. 0471 / 662409. Fax: 0471 / 662409
Handy Nummer des Pfarrers: 333 45 12 208 (WhatsApp oder SMS schreiben).
E-Mail Adresse: pfarrei.girlan@gmail.com oder christian.pallhuber@hotmail.de

Pfarramt St. Josef / Frangart

Sepp Kerschbaumer Straße 4, 39057 Frangart,
Tel. Nr. 340 59 54 695 (Christl Ebner Gadner)
Handy Nummer des Pfarrers: 333 45 12 208 (WhatsApp oder SMS schreiben).
E-Mail Adresse: pfarrei.frangart@rolmail.net oder christian.pallhuber@hotmail.de
Antenne Eppan Internet: http://www.pfarrei-stmichael.it

Uraufführung „Totentanz. Tonzn tian miar olle gearn

Am Sonntag, den 29. Jänner 2023 findet in der Pfarrkirche St. Michael/Eppan um 18 Uhr die Uraufführung der Komposition „Totentanz. Tonzn tian miar olle gearn – lei nit mit so durre Hearrn…ein Memento Mori“ von Armin Thomaser unter der Leitung des Komponisten statt. Die Tonsprache des Werkes ist zeitgenössisch, jedoch tonal, melancholisch, tänzerisch und manchmal raunzig. Die Texte sind vielschichtig: lyrisch, teils kritisch, immer pfiffig und zum Teil wird auch im Dialekt gesungen. Ausführende sind der C*h*orylus Haslach, der vom 7-köpfigen Amarida Ensemble (Oboe, Oboe d’amore, Akkordeon und Streichquinett) sowie den beiden Südtiroler SolistInnen Maria Theresia Platter (Sopran) und dem Tenor Renzo Huber begleitet werden. Eintritt 15€ (Kartenverkauf eine halbe Stunde vor Konzertbeginn vor Ort)

Übersicht der Kirchensammlungen an den Sonntagen von den Jahren 2005 bis zum Jahr 2022 (nur an Sonn- und Feiertagen)

Jahr 2005	41.733,70 Euro
Jahr 2006	41.033,59 Euro
Jahr 2007	34.282,36 Euro
Jahr 2008	42.290,15 Euro
Jahr 2009	38.203,48 Euro
Jahr 2010	41.489,81 Euro
Jahr 2011	40.501,22 Euro
Jahr 2012	38.164,01 Euro
Jahr 2013	33.730,12 Euro
Jahr 2014	41.540,53 Euro
Jahr 2015	41.192,62 Euro
Jahr 2016	45.257,14 Euro
Jahr 2017	55.627,75 Euro
Jahr 2018	66.405,58 Euro
Jahr 2019	69.456,32 Euro
Jahr 2020	55.945,52 Euro (Coronajahr)
Jahr 2021	79.715,65 Euro
Jahr 2022	**80.463,97 Euro**

Wir sagen allein herzliches Vergelt`s Gott!

Spenden:

Kollekte vom 22.01.2023 (1.117,62 Euro), für die Kirchenheizung von Fam. Peruzzo (40 Euro), im lieben Gedenken an Herrn Karl Greif von Leni und Konrad Perktold für die Pfarrkirche (150 Euro), anläßlich der Taufe von Alex Flunger (150 Euro), für die Dachsanierung der St. Michaelskirche von Fam. Angelina Rebeschini (100 Euro), für den Pfarrsender von Ungenannt (70 Euro), für die Blumen in der Pfarrkirche von Ungenannt (50 Euro), für die Kirchenheizung von Ungenannt (90 Euro), für die Kirchenheizung von Ungenannt (40 Euro), Opferstock Gleifkirche (256,88 Euro), für die Ministrantengruppe St. Michael von Ungenannt (100 Euro), für die Mintrantengruppe St. Michael von Ungenannt (50 Euro), im lieben Gedenken an Herrn Leonhard Weiss für die Dachsanierung der St. Michaelskirche von Ungenannt (200 Euro), im lieben Gedenken an Herrn Leonhard Weiss für die Kirchenheizung der St. Michaelskirche von Ungenannt (200 Euro), für die Dachsanierung der St. Michaelskirche von Ingeborg Casal (200 Euro), Opferstock Pfarrkirche – Votivkerzen (194,74 Euro), **Ein herzliches Vergelt`s Gott!**

Arbeitskreis Friedhof

Der Arbeitskreis Friedhof gibt hiermit die Tarife für die Grabpflege 2023 bekannt:

Familiengrab:	**30,00 €**	**Urnen (Nische):**	**20,00 €**
Einzelgrab:	**20,00 €**	**Arkade:**	**55,00 €**

Nicht vergessen: Bei Überweisung den Grabbesitzer anführen.
Die Einzahlungen können auf das folgende Konto getätigt werden.
RAIKA Überetsch: IBAN: IT 80M 08255 58160 000300001422
Empfehlenswert ist ein Dauerauftrag bei der Bank.

ZusammenSINGENwirSTÄRKER
Kinder- und Jugendchor Projekt

Du bist zwischen 8 und 14 Jahre alt und hast Lust zum Singen? Dann solltest du unbedingt beim Projekt des Kirchenchores St. Michael/Eppan dabei sein. Unter der Leitung von Armin Thomaser werden mit viel Bewegung und Spaß einige Lieder u. a. Gospel-Literatur einstudiert. Das Projekt umfasst 6 Probentermine. Am Sonntag, 21. Mai 2023 wird dann die Messe in der Pfarrkirche von St. Michael / Eppan gemeinsam mit dem Kirchenchor mitgestaltet.
Die Termine des Projektes sind folgende:
Freitag, 14. April 2023
Freitag, 21. April 2023
Freitag, 28. April 2023
Freitag, 05. Mai 2023
Freitag, 12. Mai 2023
Freitag, 19. Mai 2023
Sonntag, 21. Mai 2023
Die Proben dauern 1 Stunde, jeweils von 18 bis 19 Uhr. Nähere Infos und Anmeldungen können unter folgender Telefonnummer +393336577765 (Obfrau Edith Klotz Cronst) oder unter der E-Mail-Adresse kirchenchor.eppan@gmail.com abgegeben werden. Wir freuen uns auf dich!

Katholische Frauenbewegung St. Michael Eppan:
Mariä Lichtmess
„Wenn die Sehnsucht des Herzens das Leben verwandelt“

Nach diesem Motto gestaltet die Katholische Frauenbewegung St. Michael Eppan am Freitag, den 3. Februar um 9 Uhr den Mariä Lichtmess Gottesdienst mit. Alle sind herzlich eingeladen sich am Eingang der Kirche eine brennende Kerze mitzunehmen und diese Messe gemeinsam mit uns zu feiern.
Für das Jahr 2023 haben wir ein interessantes Programm mit verschiedenen Veranstaltungen zusammengestellt:
Messefeier am Weltgebetstag am Freitag, den 3. März
Vorträge zu aktuellen Themen in Zusammenarbeit mit der Mittelpunktbibliothek
Wallfahrt im Mai
Wortgottesfeier am Edith Stein Weg am 9. August
Kurs im Herbst auf Anfrage: Reifen und Wachsen, für Mädchen und Jungs, Entwicklungssensible Sexualpädagogik mit Barbara Obrist und Robert Vorhauser
Ehejubiläen am ersten Sonntag im Oktober, Kuchenstand bei Castelmusika, Vollversammlung und Neuwahlen, Kinderfrühstück bei Rorate
Wir starten mit viel Energie ins neue Arbeitsjahr und hoffen auf eine rege Teilnahme bei unseren Veranstaltungen.

Seelsorgeeinheit Überetsch

Mitmachen – und das neue Logo der Seelsorgeeinheit Überetsch gestalten
Oder Wer möchte das neue Logo der Seelsorgeeinheit Überetsch gestalten?
Die sechs Überetscher Pfarreien Kaltern, St. Michael, Girlan, St. Pauls, Frangart und Perdonig bilden seit kurzer Zeit die Seelsorgeeinheit Überetsch. Dieses Netzwerk für eine engere Zusammenarbeit, in dem die einzelnen Pfarreien eigenständig bleiben, wird am 11. März 2023 um 17 Uhr in St. Michael bei einer Hl. Messe mit Generalvikar Eugen Runggaldier aus der Taufe gehoben.
Um das Verbindende der sechs Pfarreien zu unterstreichen, soll die Seelsorgeeinheit auch ein eigenes Logo/ein eigenes Symbol erhalten. Und hier nun ist die Mithilfe und Mitarbeit aller erbeten. Wer hat eine Idee, wie das Logo der neuen Seelsorgeeinheit aussehen könnte, wer möchte bei der Erarbeitung dieses Symbols aktiv mitwirken? Dann nichts wie los! Der Kreativität kann freier Lauf gelassen werden. Einzige Voraussetzungen: Das Symbol/Logo sollte etwa 5 x 5 cm groß sein und es sollte mit einem kurzen erklärenden Text versehen werden. Senden Sie Ihren Vorschlag (als Zeichnung oder Grafik im Format JPG) bitte bis 20.2.2023 per E-Mail an die Vorsitzende des Pfarreienrates, Sabine Ohnewein Morandell, unter sabine.ohnewein@rolmail.net.
Das Team der Seelsorgeeinheit Überetsch freut sich auf rege Teilnahme!

ADORAZIONE EUCARISTICA e S. MESSA

Venerdì 3 febbraio, nella chiesa parrocchiale sarà esposto il Santissimo per **l’ ADORAZIONE EUCARISTICA** cui seguirà la **S. Messa.**
Sarà possibile accedere al Sacramento della Riconciliazione (Confessione)
Ore 17 – 18: Adorazione eucaristica, **Ore 18**: S. Messa

Sonntag der Ministranten in der Pfargemeinde St. Michael / Eppan

Neuaufnahme:
Karoline Conci
Mina Gasser Cronst
Anja Giovannini
Magdalena Guntriner
Alex Hafner
Anna Hafner
Katharina Nocker
Emma Moser
Antonia Constanze Oppitz
Lukas Pfitscher
Felix Runggatscher
Timo Unterhofer
Paul Zublasing

Verabschiedungen:
Antonia Kiener (10 Jahre)
Andreas Cagol (10 Jahre)
Veronika Cagol (8 Jahre)
Leonie Sparer (5 Jahre)

Ehrungen 8 Jahre
Peter Kompatscher

Ehrungen 5 Jahre
Hannes Cagol
Maximilian Gasser
David Kofler
Hannes Kompatscher
Simon Lintner
Laurenz Simonini
Klara Sparer
Simon Sparer
Veit Sparer
Emma Vikoler
Victoria Werth

Vergelt`s Gott allen Ministranten für ihren Dienst bei allen Gottesdiensten und Beerdigungen und besonders unseren Ministrantenleitern für die Treffen und Begleitung der Ministranten. Ihr seid für unsere Pfarrgemeinde eine große Bereicherung.

Seniorentreff St. Michael – PREISWATTEN

Mittwoch, 01. Februar 2023, Beginn: 14,00 Uhr in unseren Räumlichkeiten am Michaelsplatz. Liebe Wattfreunde! Neben einem guten Essen winken für alle auch noch schöne Preise Spieleinsatz: 25 Euro Anmeldung : Bis Montag 30.1.2023 Tel. 0471 664305 0471 664348. Alle sind herzlich eingeladen

Mitteilung unserer Gebetsgruppe:

Wir alle erleben immer noch eine Zeit großer Belastungen: Friede und Freiheit sind in ernster Gefahr. Die Aktion „Südtirol betet“ hat sich Aufgabe gestellt gemeinsam und öffentlich den Rosenkranz zu beten in vielen Dörfern und Städten. Die Aktion steht in enger Verbindung mit Italien, Österreich und Deutschland. Jeden Mittwoch um 19 Uhr wird beim Kriegerdenkmalder Pfarrkirche der Rosenkranz gebetet. Alle sind herzlich dazu eingeladen!

Schüler der Mittelschule von Eppan haben im Projekt "Stricken für Bedürftige" mehrere Mützen, Schals usw. aus Wolle für bedürftige Menschen gestrickt und diese Stücke der Pfarrcaritas geschenkt, damit sie an bedürftige Menschen in Eppan weitergegeben können.
Ein großes Vergelt`s Gott!

Ordensgemeinschaften in Südtirol

ORDENSMÄNNER	Niederlassungen	Patres	80-Jährige + Brüder	Novizen	Todesfälle 2022
Augustiner-Chorherren Neustift	1	16	7		2
Benediktiner Marienberg	1	7	1	2		1
Benediktiner Muri-Gries	1	9	2	3	1	
Deutschorden	5	22	2	8	1	1
Zisterzienser	1	2				
Franziskaner	3	11	5	4		
Kapuziner	5	27		20		1
Eucharistiner	2	10	1	4		
Steyler Missionare	2	11		3		
Comboni-Missionare	1	5	3	2		1
St.-Josefs-Missionare	2	12	2	8		
Pallotiner	1	2				
Missionare Franz von Sales	1	3				
Dominikaner	1	4				
Karmeliten	1	3				
Serviten	1	9	1	4		
Salesianer	1	4	2			
Figli dell'Immacolata Concezione	1	4				
INSGESAMT	31	161	19	65	2	6

Quelle: Referat für Orden und Kongregationen am Bischöflichen Ordinariat

Das Jahr beginnen mit dem Vorzeichen der Dankbarkeit:

Mit dem 02. Februar endet wieder die lange Weihnachtszeit. Allen, die im Advent und zu Weihnachten Dienste geleistet haben – Vergelt`s Gott!

- für das Winden des Adventkranzes in der Pfarrkiche
- der Firma / Familie Luis Tatz für den Adventkranz mit Baumstämmen
- dem Kirchenchores für die vielen festlichen Gottesdienste und das stimmige Avent- und Weihnachtskonzert
- Vergelt`s dem Pfarrorchester und den Organisten, Solisten
- Danke den vielen musikalischen Gruppierungen von Auswärts im Advent
- der Frauensinggruppe St. Michael das Einstimmungskonzert am Beginn des Adventes und Frau Monika Oberhuber Gruber für die besinnlichen Worte und für die Treue an den Mittwochen im Advent bei den Roraten
- Danke Kigo Kindergottesdienstteam für das Kinderrorate
- für das Frühstück im Freien: dem Kindergottesdienstteam, der Kath. Frauenbewegung, dem Kath. Familienverband und der Fa. Zuber
- für die Gastfreundschaft in den Außenkirchen bei der Rorate Fam. Khuen (Englar), Fam. Gasser (Reinsperg), Fam. Pichler (Gleif), Fam. Raifer (Kreith), Fam. Raifer (Montiggl)
- Vergelt`s Gott Margareth Tetter und Dagmar Buratti für die sinnliche Gestaltung der Lichterroraten
- Dem Liturgieausschuss die Gesamtkordination des Weihnachtsfestkreises
- der Bürgerkapelle St. Michael für das Advent- und Cäcilienkonzert
- den Bläsern der Bürgerkapelle für die Gestaltung der Rorate (Gleif)
- Vergelt´s Gott der Mesnerin und allen Helferinnen und Helfern
- für das Zieren des Christbaumes
- für das Aufbauen der Weihnachtskrippe
- für den Blumenschmuck in der Kirche
- für die passende Gestaltung des Schaukastens
- für das Mitwirken vieler beim Priesterjubiläum von Don Bruno Carli
- der Umtrunkgruppe und allen Helferinnen und Helfern
- für die Glück- und Segenswünsche zu Weihnachten und Neujahr
- für die Begleitung der Sternsinger
- für die Organisation der Sternsingeraktion (Kunbo Christoph und Team)
- den Gruppe old&young für die musikalische Begleitung zu Weihnachten
- den Lektoren und Kommunionhelfern
- den Pfadfindern für das Bringen und Verteilen des Bethlehemlichtes
- den vielen Ministranten, die fleißig ihren Dienst tun
- den Kath. Familienverband für den Familiengottesdienst
- für die Gestaltung des Pfarrkalenders
- für die gute Zusammenarbeiten mit den Vereinen
- für unsere Gebetsgruppen und alle betenden Menschen unserer Pfarrei
- und alle, die unsere Pfarrei und ihre Auslagen finanziell unterstützen

Vergelt`s Gott Ihnen allen – Pfarrer Christian

Das Fest der Darstellung des Herrn

Das Fest der Darstellung des Herrn wird vierzig Tage nach Weihnachten als Abschluss der weihnachtlichen Feste gefeiert. Der früher gebräuchliche Name Mariä Purificatio, Reinigung, erinnert an den jüdischen Brauch, auf den sich das Fest bezieht: Nach den Vorschriften des Alten Testaments galt die Mutter vierzig Tage nach der Geburt eines Sohnes als unrein. Die Frau musste ein Reinigungsopfer darbringen, wahlweise eine oder zwei Tauben oder in besonders gravierenden Fällen ein Schaf. Maria pilgerte also zu dieser ihrer Reinigung in den Tempel. Da außerdem Jesus der erste Sohn war, galt er als Eigentum Gottes und musste von den Eltern zuerst ausgelöst werden: er wurde zum Priester gebracht und vor Gott dargestellt. Als die Eltern zu diesem Zweck in den Tempel kamen, begegneten sie dem betagten Simeon und der Prophetin Hanna, die erkannten, dass Jesus kein gewöhnliches Kind ist und ihn als den Erlöser Israels priesen (Lukasevangelium 2, 21 - 40).

Der historische Ursprung liegt in einer heidnischen Sühneprozession, die alle fünf Jahre in Romabgehalten und nun mit diesem Fest ins Christentum übernommen wurde, deshalb stand die Kerzenweihe und Lichterprozession im Mittelpunkt und wird das Fest auch Mariä Lichtmess genannt. Das Fest ist schon Ende des 4. Jahrhunderts in Jerusalem bezeugt, ab dem 7. Jahrhundert wurde in Rom eine Lichterprozession durchgeführt. Es wurde zunächst am 14. Februar - 40 Tage nach dem früheren Weihnachtsfest am heutigen Epiphaniastag - gefeiert; der 14. Februar ist heute Valentinstag.

An Lichtmess wurde der Jahresbedarf an Kerzen für die Kirchen geweiht, die Leute brachten auch Kerzen für den häuslichen Gebrauch zur Segnung, diese gesegneten Kerzen sollten vor allem in der dunklen Jahreszeit das Gebetbuch beleuchten, oder als schwarze Wetterkerzen Unwetter abwehren. Heute wird das früher bedeutende Fest nur noch selten wie früher mit einer Lichterprozession gefeiert. Lichtmess war bis 1912 auch ein offizieller Feiertag, nach diesem Tag begann die Arbeit der Bauern nach der Winterpause wieder. Als Schlenkeltag war Lichtmess ein wichtiger Termin für Dienstboten: an Lichtmess wurde oft der Dienstherr gewechselt.

Seit 1960 wird der Tag auch im Abendland wieder als Fest gefeiert, nachdem die Ostkirche an dieser Tradition unter dem Namen Hypapanthe, Begegnung, festgehalten hatte. Seit dem 2. Vatikanischen Konzil wird das Fest auch in der katholischen Kirche nach dem biblischen Zeugnis das Fest der Darstellung des Herrn genannt, dabei steht der Lobgesang des Simeon im Mittelpunkt (Lukasevangelium 2, 29 - 32). Damit soll der Tag als Herrenfest, weniger als Marienfest geprägt werden.

Papst Johannes Paul II. hat 1997 das Fest gleichzeitig zum **Tag des geweihten Lebens** erklärt. Im Mittelpunkt dieses Tages stehen der Dank und das Gebet für die Frauen und Männer, die sich in besonderer Weise dem Herrn, also für Orden, apostolische Gemeinschaften, Säkularinstitute und Jungfrauen. An diesem Tag soll den Gemeinden, besonders aber den Jugendlichen, die Entscheidung zu einem Leben in der Nachfolge Christi vor Augen gestellt werden.

Lichtmess galt in der katholischen Kirche früher als Ende der Weihnachtszeit. Noch heute bleiben in vielen katholischen Kirchen und Häusern Krippe und Weihnachtsbaum bis zum 2. Februar stehen. Nach der Liturgiereform des Zweiten Vatikanischen Konzils Mitte der 1960er Jahre endet die Weihnachtszeit am Fest der Taufe des Herrn, dem Sonntag, der dem Hochfest der Erscheinung des Herrn am 6. Januar folgt. Im evangelischen Kirchenjahr wird Epiphanias zwar von vielen als der Abschluss der Weihnachtszeit angesehen, der liturgische Kalender sieht den Weihnachtsfestkreis aber erst mit dem letzten Sonntag nach Epiphanias als beendet an. In Sachsen und in einigen Regionen des Erzgebirges ist es nach wie vor üblich, den weihnachtlichen Schmuck der kirchlichen Räume bis zum 2. Februar zu lassen. In dieser Gegend wird oft auch mit sogenannten Lichtergottesdiensten das Ende der Weihnachtszeit begangen.

Meditation – Licht der Welt

Es genügt nicht, davon überzeugt zu sein, dass die Geschichte unserer Welt eine entscheidende Wende erfahren hat, durch das Kommen Jesu Christi. Es genügt nicht, daran zu glauben, dass mit seinem Kommen ein Licht aufgegangen ist über der Finsternis dieser Welt. Es genügt nicht, im Dunkel der Erdentage auf dieses Licht sehen zu wollen, umso ein Stück Hoffnung zu haben, für sich selbst. Damit dieser Jesus auch heute Licht für die Welt sein kann, damit die ganze Menschheit dieser Hoffnung teilhaftig werden kann, braucht es unser Bemühen, die Welt zu erhellen durch jene Liebe, die ER verkündet und gelebt hat. An seiner Stelle aber auch aus seiner Kraft
Licht für die Welt zu sein – das ist unser Auftrag.

ORDENSFRAUEN	Niederlassungen	Schwester	80-Jährige +	Novizinnen	Todesfälle 2022
Klarissen Brixen	1	14	10		2
Dominikanerinnen in Algund	1	1			
Benediktinerinnen Mariengarten	1	2			
Zisterzienserinnen Mariengarten	1	7	4		
Ursulinen Bruneck	1	4	3		
Tertiarschwestern Brixen	6	76	51		5
Congregatio Jesu Meran	1	14	12		2
Barmherzige Schwestern Meran	2	45	42		1
Barmherzige Schwestern Bozen	4	28	21		2
Deutschordensschwestern Lana	4	29	26		3
Kreuzschwestern Meran	2	21	18		
Steyler-Missionsschwestern Brixen	1	4			
Salvatorianerinnen Meran	1	18	7		
Schwestern von der hl. Elisabeth Brixen	1	3	1		
Luxemburger Franziskanerinnen Leifers	2	3	1		2
Suore Marcelline	1	10	5		
Suore Benedettine	1	2			
Ausländische Schwestern		5			
INSGESAMT	31	286	201	0	17

(Stand 1. Jänner 2023)

Blasius von Sebaste

(† um 316) war Bischof von Sebaste, dem heutigen Sivas im Nordosten der Türkei. Sebaste war die Hauptstadt der römischen Provinz Armenien. Blasius starb als Märtyrer während einer der Christenverfolgungen des römischen Reiches. In der katholischen und orthodoxen Kirche wird er als Heiliger verehrt; er zählt zu den vierzehn Nothelfern. Der Name leitet sich vermutlich entweder von lat. *blaesus* = das Lispeln ab, also in etwa: *Der Lispler*, oder von der latinisierten Form des griechischen Namens *basilios* (altgr. *basíleios*) = der Königliche, der „auf den Namen des Christkönigs (Jesus Christus) Getaufte."

Die ursprünglich in griechischer Sprache aufgezeichnete Heiligenvita *Vita Blasii* beschreibt sein Leben und Martyrium. Bevor Blasius Bischof wurde, soll er Arzt in Sebaste gewesen sein. Seine unermüdliche Hilfsbereitschaft und Toleranz allen Menschen gegenüber, ob arm, ob reich, ob Christ oder Heide, sollen ihm zur Wahl zum Bischof verholfen haben. Zahlreiche Legenden haben seine Heilkraft zum Thema. Die bekannteste Erzählung berichtet, dass er während seiner Gefangenschaft in einem römischen Gefängnis einem jungen Mann, der an einer Fischgräte zu ersticken drohte, das Leben rettete. Deshalb wird er gegen Halsleiden angerufen (Blasius-Segen seit dem 16. Jahrhundert).

Bevor er zum Bischof ernannt wurde, floh Blasius während einer Christenverfolgung des Kaisers Licinius[1] in eine Höhle des argeischen Gebirges, wo er mit den Tieren des Waldes lebte, sich um sie kümmerte, wenn sie verletzt waren, und sie aus Fallen befreite. Bei einer Jagd wurde er entdeckt und gefangen genommen. Der Statthalter Agricola versuchte, ihn mit Versprechungen zum Abfall vom Glauben zu bringen. Als Blasius ablehnte, ließ man ihn mit Stöcken schlagen, mit Striegeln oder einem eisernen Wollkamm quälen. Nach der Folter fragte ihn der Statthalter „Willst du nun unsere Götter anbeten?" Blasius antwortete: „Ich fürchte dich nicht, tu was du willst, aber ich werde meinem Herrn und Gott treu bleiben." Da ließ ihn der Statthalter in einen Teich werfen. Blasius schlug das Kreuz über dem Wasser, das fest wie gutes Erdreich wurde und er stand und rief seinen Peinigern zu: „Wenn eure Götter wahre Götter sind, so will ich ihre Macht sehen. Gehet her zu mir auf dem Wasser". Das versuchten 65 Mann, aber sie ertranken. Vor der Hinrichtung betete Blasius, dass alle, die ein Übel an der Kehle oder sonst ein Siechtum hätten, Erhörung fänden, wenn sie in seinem Namen um Gesundung bäten. Eine Stimme vom Himmel gewährte ihm die Bitte. Mit zwei Gefährten wurde er enthauptet.

Blasius wurde im Spätmittelalter zum Schutzpatron der Halskranken, Ärzte, Bäcker und weiterer Berufe. An seinem Gedenktag wird mit zwei gekreuzten oder ineinandergeflochtenen Kerzen der Blasiussegen erteilt. Sein Gedenktag ist im allgemeinen römischen Kalender der katholischen Kirche der 3. Februar (nichtgebotener Gedenktag), in den orthodoxen Kirchen der 11. Februar.

972 brachte man den Kopf des hl. Blasius als wertvolle Reliquie nach Dubrovnik, wo sie sich, in Gold gefasst, mit weiteren Reliquien (beide Arme, ein Bein und eine Halsreliquie) im Dommuseum befindet. Der hl. Blasius ist Schutzpatron der kroatischen Stadt, wo man ihn *sveti Vlaho* nennt (sonst kroatisch: *sv. Blaž*). Er gilt auch als Schutzpatron der Ärzte, Kämmler, Blasmusikanten, Bauleute, Maurer, Gipser, Gerber, Schuhmacher, Schneider, Strumpfwirker, Weber, Wollhändler, der wilden Tiere. Er wird gegen Halsbeschwerden, Blasenleiden, Blutungen, Zahnschmerzen, Geschwüre, Pest angerufen und um eine gute Beichte. Er ist einer der vierzehn Nothelfer.

Der hl. Blasius wird häufig im Gewand eines Bischofs mit Stab und Mitra mit zwei gekreuzten oder ineinandergeflochtenen Kerzen dargestellt. Die Kerze geht auf folgende Legende zurück: Ein Wolf raubte einst das Schwein einer armen Frau. Durch Blasius' Gebet erhielt die Frau das Schwein zurück. Zum Dank brachte sie Kopf und Füße des Schweins mit Früchten und einer Kerze zu Blasius.

Darstellung des Herrn

Als die Eltern Jesus in den Tempel brachten, nahm Simeon das Kind in seine Arme und pries Gott mit den Worten: Nun lässt du, Herr, deinen Knecht, wie du gesagt hast, in Frieden scheiden. Denn meine Augen haben das Heil gesehen, das du vor allen Völkern bereitet hast.

Das ist der Sinn des Gleichnisses: Darstellung des Herrn

Mit Hanna und Simeon im Tempel von Jerusalem möchte ich abends beten:

Gott, meine Augen haben heute etwas von deinem Heil gesehen:

im Gutsein mancher Menschen,
in ihren Freundlichkeiten,
im erbarmenden Miteinander,
in Hilfsbereitschaft und Sorge.

Gott, dein Heil habe ich gesehen,
das du allen bereitet hast,
in den Zufälligkeiten des Tages,
in den Fügungen des Lebens,
in der Freude über das Schöne.

Gott, dein Heil hältst du bereit allen Menschen, allen Völker,
du machst keine Ausnahmen in deiner Großzügigkeit.